

Anlage 3
Antrag
auf Gewährung einer Zuwendung
nach den Richtlinien über die
Gewährung von Zuwendungen zur
sozialen Betreuung von
ausländischen Staatsangehörigen in den
ausschließlich für den Vollzug von
Abschiebungshaft bestimmten Einrichtungen
des Landes Nordrhein-Westfalen

Bezirksregierung Arnsberg
-Dezernat 21-

Postfach
59817 Arnsberg

über

die Leiterin / den Leiter
der Abschiebungshafteinrichtung

(Straße, Hausnummer)

1. ANTRAGSTELLER	
Name/Bezeichnung:	
Anschrift:	Straße/PLZ/Ort/Landkreis
Auskunft erteilt:	Name/Tel. (Durchwahl)
Bankverbindung:	Konto-Nr. BLZ Kreditinstitut
2. MASSNAHME	
Bezeichnung/ angesprochener Zuwendungsbereich:	
Durchführungszeitraum:	von/bis:
3. BEANTRAGTE ZUWENDUNG	
Zu der obigen Maßnahme wird eine Zuwendung in Höhe von EURO Cent beantragt.	

4. ERKLÄRUNGEN

Der Antragsteller erklärt, dass

1. die in diesem Antrag (einschl. Antragsunterlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind,
2. im Falle der Erstantragstellung mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird (als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten) und
3. er zum Vorsteuerabzug gem. § 15 Umsatzsteuergesetz
 - berechtigt
 - nicht berechtigtist und dies bei den Ausgaben berücksichtigt hat (Preise ohne Umsatzsteuer),

5. ANLAGEN (keine formularmäßige Vorgabe)

- Personalübersicht unter Angabe von Namen/Vornamen/Ausbildung (Abschluss) der Fachkraft, Dauer der Beschäftigung im Antragszeitraum sowie der wöchentlichen Arbeitszeit
- Finanzierungsplan
- ausführliche Darstellung der durchzuführenden Maßnahme

.....
(Ort, Datum)

.....
(rechtsverbindliche Unterschrift)